

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Burgebrach, M
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)	09471120
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Bäuerlein, Stephan
Landkreis	Bamberg
Regierungsbezirk	Oberfranken

### Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Kumulationsgebiet Burgebrach
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH

**Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:**

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	

**Datum** 15.01.2015

### Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

#### Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

##### 1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Gemeindeübergreifendes Projekt	nein		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	<p>Als eine Möglichkeit der massenmarktfähigen Breitbandversorgung setzt die Telekom für die Übertragung von Breitbandsignalen im Festnetz die DSL-Technologie ein (Digital Subscriber Line-Technologie) ein.</p> <p>Auf Grund der Dämpfung der Kupferanschlussleitungen nimmt die Bandbreite mit zunehmender Entfernung vom Netzknoten ab.</p> <p>Um die Breitbandversorgung im ländlichen Raum zu verbessern, werden zu den vorhandenen Kabelverzweigern (KVz) Glasfaserkabel verlegt. Die KVz werden mit aktiver MSAN-Technik ausgebaut (Outdoor-MSAN: Outdoor Multi Service Access Node). Von der DSL-Technik im Kabelverzweiger werden die Breitbandverbindungen über kurze Kupferleitungen zu den Hausanschlüssen geführt, so dass im Unkreis der mit Glasfaser angebundenen und mit MSAN-Technik ausgerüsteten Kabelverzweigern DSL-Verbindungen mit bis zu 50.000 kBit/s im Download realisierbar sind.</p>		
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	2,7 (Mbit/s)	1670
	50 (Mbit/s)	10,0 (Mbit/s)	13
	(Mbit/s)	(Mbit/s)	
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		07/2015	(Monat/Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTC			
<p>Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)</p>	<b>FTTC</b>		<b>Bestätigung</b>	
	Zugang zu Leerrohren		ja	
	entbündelter Zugang zum KVz		ja	
	Bitstromzugang		ja	
	<b>FTTB/FTTH</b>			
	Zugang zu Leerrohren			
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitung			
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss			
	Bitstromzugang			
	<b>Kabelnetz</b>			
	Zugang zu Leerrohren			
	Bitstromzugang			
	<b>Passive Netzinfrastruktur</b> (nur bei FFTX/Kabel -Ausbau)			
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitung		ja	
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss		ja	
	<b>Mobile/Drahtlose Netze</b>			
	Bitstromzugang			
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten			
	Zugang zu Backhaulnetzen			
	<b>Satelitenplattform</b>			
Bitstromzugang				
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts		Preis in €	
Bitte geben Sie an, ob vom Netzbetreiber zur Berechnung der Wirtschaftlichkeitslücke ein Musterdokument genutzt wurde, welches <b>vor dem 02.09.2014</b> erstellt wurde	ja	Hinweis: Falls 'ja' ausgewählt wurde, sind die Angaben zur Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur nur als optionale Eingabefelder zu sehen. Sollten dennoch Daten vorliegen, so sind diese im folgenden Abschnitt einzutragen.		
Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt		(Meter)	
	Tiefbau versiegelt		(Meter)	
	Leerrohr	10.390	(Meter)	
	Masten		(Anzahl)	
	Glasfaser	25.315	(Meter)	
	DSLAMS / Splitter	23	(Anzahl)	
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)	
	POP / GPON		(Anzahl)	

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF <u>und</u> in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf/dwg) übersand und befindet sich im Anhang.	ja
--	----

#### 4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

